

Rote Khmer erstmals vor Gericht

Phnom Penh. Zum Auftakt des ersten Prozesses gegen die Führungsriege der Roten Khmer hat am Dienstag der frühere Leiter eines berüchtigten Foltergefängnisses seine Opfer um Vergebung gebeten. Drei Jahrzehnte nach dem Ende der Schreckensherrschaft der Roten Khmer in Kambodscha muß sich Kaing Guek Eav, genannt Duch, als erster von fünf Angeklagten vor dem Völkermord-Tribunal verantworten. Er hatte das Folterlager S-21 geleitet, in dem 16 000 Männer, Frauen und Kinder umgebracht wurden. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/120635.rote-khmer-erstmals-vor-gericht.html>